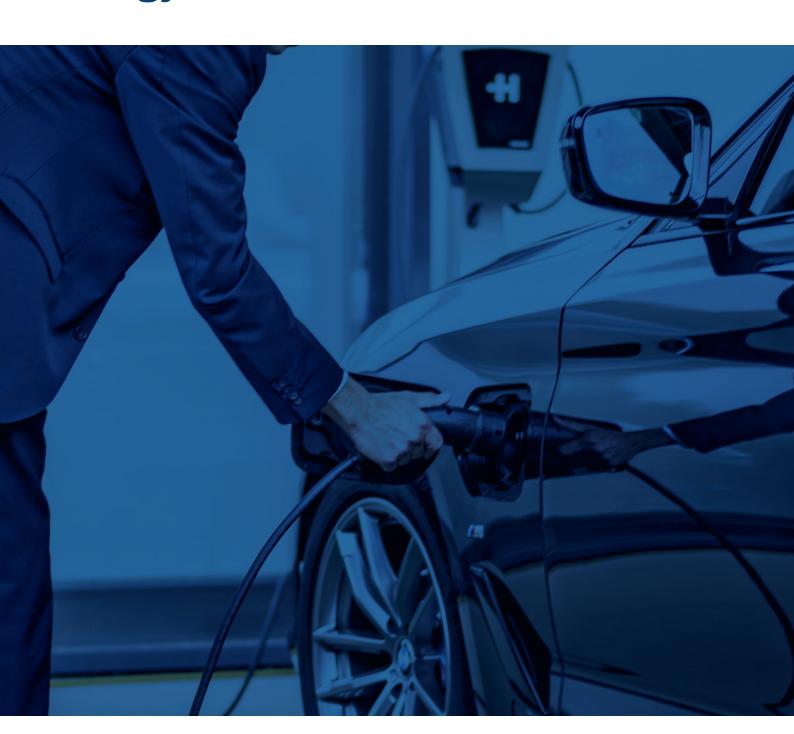


Heidelberg Wallbox.

Energy Control.







Heidelberg Wallbox Energy Control.

Ladetechnologie made in Germany.



Smartes Ladesystem für bis zu 16 E-Autos

Die Heidelberg Wallbox Energy Control ist die perfekte Ladelösung für Garagen, Mehrfamilienhäuser sowie Firmen- und Hotelparkplätze. Dank lokaldynamischem Lastmanagement verteilen mehrere vernetzte Wallboxen den Ladestrom auf bis zu 16 Hybrid- oder E-Autos. Zudem lässt sich die Wallbox kostengünstig installieren, da sie an jedem Standard-Drehstromanschluss betrieben werden kann. So einfach geht Laden heute.

Mehrwert für Mieter, Gäste, Kunden und Mitarbeiter

Die Heidelberg Wallbox Energy Control kann im Innenund Außenbereich wahlweise einzeln genutzt oder mit bis zu 15 weiteren Wallboxen vernetzt werden. Damit bietet sie Unternehmen handfeste Vorteile. Als Vermieter oder Wohnungsgesellschaften machen Sie ihre Wohnimmobilien fit für die elektromobile Zukunft. Als Arbeitgeber erleichtern Sie Ihren Mitarbeitern den Umstieg auf klimafreundliche Autos. Und als Hotel- oder Restaurantbetreiber steigern Sie Ihre Attraktivität für Gäste, die mit dem E-Mobil anreisen.

Lokaldynamisches Lastmanagement und kurze Ladezeiten

Cleveres Lastmanagement für mehrere Parkplätze zu einem günstigen Preis? Die Wallbox Energy Control macht's möglich. Dazu können Sie bis zu 16 Wallboxen miteinander vernetzen, die den maximal verfügbaren Strom optimal auf alle angeschlossenen Fahrzeuge verteilen – ganz automatisch. Über den Typ-2-Anschluss lädt die Energy Control jedes Hybrid- oder E-Autos zuverlässig mit maximal 11 kW – fünfmal schneller als an einer gewöhnlichen Haushaltssteckdose. Sobald ein Auto voll aufgeladen ist, wird es bei Bedarf weiter mit ausreichend

Strom versorgt, um beispielsweise die Standheizung oder Klimaanlage weiter zu betreiben. Die frei gewordene Stromstärke fließt in die Akkus der übrigen Fahrzeuge.

Einfache Installation ohne Folgekosten

Durch das lokaldynamische Lastmanagement lässt sich die Heidelberg Wallbox Energy Control einfach und kostengünstig an jedem 16-Ampere-Stromanschluss betreiben, der vielerorts bereits verlegt ist. Damit entfallen aufwändige Erd- und Umbauarbeiten, die das Budget belasten. Zudem verursacht die Wallbox keine Folgekosten, da sie komplett wartungsfrei arbeitet und im Standby-Modus nur ein Watt benötigt.

Smartes Zusammenspiel mit Ihrer Photovoltaikanlage

Perfekt ist die Wallbox Energy Control auch, wenn Sie Ihren eigenen Strom zum Beispiel über eine Photovoltaikanlage produzieren. Denn die Wallbox lässt sich mit Ihrem bereits vorhandenen, hauseigenen Home Energy Management System (HEMS) verbinden. So kann der überschüssige Strom aus der Photovoltaikanlage gezielt fürs Laden der Elektrofahrzeuge genutzt werden. Umgekehrt leitet das System nur so viel Solarstrom in die Wallbox, wie gerade zur Verfügung steht. Damit garantiert die Wallbox Energy Control bei Ladenvorgängen jederzeit eine verbrauchsoptimierte Einspeisung Ihres selbst produzierten Stroms.



Anschlussfreudig und flexibel erweiterbar

Sind die Wallboxen in ein HEMS eingebunden, lässt sich das Ladesystem lokaldynamisch über das Internet steuern. Je nach Hersteller stehen Ihnen dann zudem verschiedene Apps für das Kostenmanagement oder zur Überwachung der Ladevorgänge zur Verfügung.

Zum Schutz gegen unbefugtes Laden, lässt sich die Box extern verriegeln. Darüber hinaus sind Anschlüsse für optionale Zugangskontrollen per RFID, Schlüsselschalter etc. vorhanden.

Bewährte und robuste Technik

Wie schon der ADAC-Testsieger Heidelberg Wallbox Home Eco punktet auch die Heidelberg Wallbox Energy Control mit einer hochwertigen und robusten industriellen Fertigung, die bei Heidelberg nach dem Null-Fehler-Prinzip erfolgt.

Die Heidelberg Wallbox Energy Control ist ab 790,00 € (UVP inkl. gesetzl. MwSt.) im Elektrofach- und Großhandel, sowie bei zertifizierten Elektrofachbetrieben erhältlich.

Technische Highlights der Heidelberg Wallbox Energy Control:

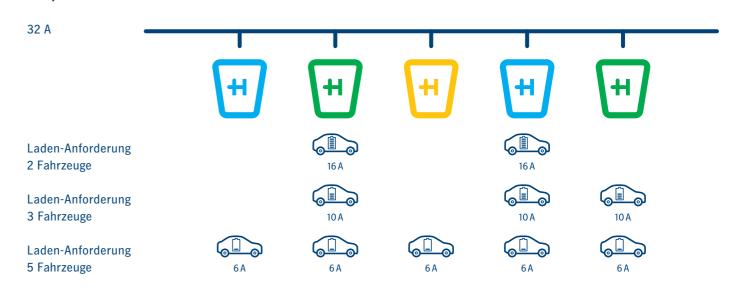
- · Dynamisches, lokales Lastmanagement ab zwei vernetzen Wallboxen
- · Maximal 16 Wallboxen vernetzbar
- · Modbus RTU für externe Lastmanagementsteuerung (z. B. über ein HEMS)
- · Hochwertige Edelstahlfront
- · Nennstrom (einstellbar): 6 bis 16 Ampere
- Anschluss an 230 Volt (einphasig) oder 400 Volt (dreiphasig)
- · Integrierte Fehlerstromerkennung: DC 6mA
- · Optionale Zugangskontrolle per Schaltelement z.B. RFID, Schlüsselschalter etc.
- · Anschluss Ladekabel: Typ 2
- · Länge des Ladekabels: 5,0 m und 7,5 m



Verteilstrategie der Energieversorgung. Lastmanagement Simulation.



Beispiel 22 kW für 5 Wallboxen



Beispiel 22 kW für 5 Wallboxen - Management wenn Ladevorgang endet



Beispiel 22 kW für 5 Wallboxen - Management wenn Ladevorgang endet



05

Heidelberger Druckmaschinen AG Fachbereich eMobilität

Gutenbergring
69168 Wiesloch
Deutschland
Telefon +49 6222 82-2266
E-Mail wallbox@heidelberg.com
Amtsgericht Mannheim
Registergericht, HRB 330004
wallbox.heidelberg.com



Sie haben Fragen? Scannen Sie einfach den QR-Code mit Ihrem Smartphone. wallbox.heidelberg.com

Impressum

Veröffentlicht 10/20 Fotos: Heidelberger Druckmaschinen AG Satz in Heidelberg Antiqua MI und Heidelberg Gothic MI

Marken

Heidelberg und das Heidelberg Logo sind eingetragene Marken der Firma Heidelberger Druckmaschinen AG in Deutschland und anderen Ländern. Weitere hier verwendete Kennzeichnungen sind Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.

Technische und sonstige Änderungen vorbehalten.

Haftung für Inhalte

Die Inhalte dieser Broschüre wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Genauigkeit der Angaben wird keine Haftung oder Gewähr übernommen. Die in der Broschüre angegebenen Werte und Zahlen (bspw. zur Funktion und Leistungsfähigkeit der Maschine) bieten keine Gewähr, dass der Kunde diese auch erreichen kann. Die gemachten Angaben basieren auf idealen Bedingungen und einer fachgerechten Benutzung der Maschine. Die Erreichung dieser Werte und Zahlen hängt von einer Vielzahl von Faktoren und Umständen ab, die außerhalb der Einflussmöglichkeiten von Heidelberg liegen (z.B. Einstellungen der Maschine, technische Rahmenbedingungen, Umgebungsbedingungen, eingesetzte Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, eingesetztes Verbrauchsmaterial, Pflege- und Wartungszustand der Maschine, Fachkenntnisse des Bedieners, etc.). Sie stellen daher weder eine Eigenschaft der Maschine dar, noch eine Garantie. Diese Broschüre stellt kein vertragliches Angebot dar und dient lediglich der (unverbindlichen) Information.